

Corporate Governance im DRK-Kreisverband Bochum e.V.

Internes Kontrollsystem

Der Kreisverband und seine Untergliederungen haben sich eine **Finanzordnung** gegeben. Die Finanzordnung ergibt sich aus den geltenden Satzungen und ist als Konkretisierung für den Umgang mit den zur Verfügung stehenden Mitteln zu verstehen. Sie orientiert sich an den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und der Sparsamkeit beim Einsatz von Mitteln zur Erfüllung der Aufgaben. Wesentliche Regelungsbestandteile sind die laufende Wirtschaftsführung und Rechnungslegung, die Wirtschaftsplanung, die Jahresabschlusserstellung sowie Prüfpflichten und Prüfrechte.

Des Weiteren besteht für den DRK-Kreisverband Bochum e.V. eine **Geschäftsordnung**. Diese regelt insbesondere Zuständigkeiten, Verfahren und Abläufe sowie Befugnisse, z.B. in Bezug auf die Vergabe von Aufträgen, Vertragszeichnungen oder den Rechnungs- und Zahlungsverkehr. Damit schafft die Geschäftsordnung eine wichtige Grundlage und Orientierung in Bezug auf die laufende Wirtschaftsführung für alle Mitarbeitenden. Das 4-Augen-Prinzip ist fester Bestandteil unserer Wirtschaftsprozesse.

Weiterhin geben den Mitarbeitenden **Dienstanweisungen** und die Dokumentation von wichtigen Abläufen Orientierung für die Richtigkeit ihres Handelns.

Wirtschaftsführung, Controlling und Berichte

Gemäß Satzung und Finanzordnung erstellt der Kreisverband jährlich für das Folgejahr einen **Wirtschaftsplan** bestehend aus Erfolgs-, Investitions- und Personalplanung. Ergänzt wird dies durch einen Risikobericht. Dieser Wirtschaftsplan wird dem Präsidium zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Der Kreisverband erstellt darüber hinaus jährlich eine mittelfristige Finanzplanung, die einen Zeitraum von 2-3 Jahren umfasst und somit auch eine Grundlage und Hinweise für die längerfristige Entwicklung bietet.

Der Kreisverband führt für seine Aktivitäten ein **monatliches Controlling** durch und ist dadurch nah an der Entwicklung. Ein **monatliches Vorstandsreporting**, welches die wirtschaftliche Situation und die Liquidität der Tochtergesellschaft des Kreisverbandes einschließt, gibt laufende Hinweise über die wirtschaftliche Situation und Entwicklung. Risiken aus Ergebnis- und Liquiditätsschwankungen werden durch eine fortlaufende **Liquiditätsplanung** sowie laufende **Plan-Ist-Abweichungsanalysen** überwacht. Im Präsidium ist der Bericht über die wirtschaftliche Situation, den Fortgang der Geschäfte und über Abweichungen zum Wirtschaftsplan ein wichtiger und fester Bestandteil. Wesentliche Rechtsgeschäfte wie Grundstücksgeschäfte, Darlehensgeschäfte oder größere Investitionen bedürfen gemäß Satzung zur vorherigen Wirksamkeit im Innenverhältnis der Zustimmung des Präsidiums.

Zudem werden wesentliche wirtschaftliche Indikatoren und Daten auch regelmäßig an den Landesverband gemeldet, der das für Gesamtberichte zur Lage im Landesverband Westfalen-Lippe verwendet

Risikomanagement

Ein regelmäßiges sowie anlassbezogenes **Risikomanagement** ist im gesamten Steuerungsprozess des Kreisverbandes fest verankert. Dadurch wird sichergestellt, dass

Risiken in einem Regelkreis in allen Bereichen rechtzeitig erfasst, bewertet und entsprechend notwendige Gegenmaßnahmen eingeleitet werden können.

In Bezug auf die Aktivitäten der Tochtergesellschaft ARS gGmbH erfolgt eine enge Begleitung über die Gremien und ein regelmäßiges Reporting an den DRK- Kreisverband.

Externe und interne Prüfungsinstanzen

Der Kreisverband verpflichtet sich aufgrund seiner Satzung zur Aufstellung eines Jahresabschlusses mit Anhang und Lagebericht. Gemäß Satzung werden der Jahresabschluss und der Jahresabschluss seiner Tochtergesellschaft jährlich von einem **Wirtschaftsprüfer** geprüft und testiert. Diese Prüfung erfolgt freiwillig und in gleichem Umfang wie eine gesetzliche Jahresabschlussprüfung. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses werden dem Präsidium sowie dem Landesverband vorgelegt.

Der Kreisverband führt gemäß seiner Satzung regelmäßig in Abstimmung mit dem Präsidium **Revisionsprüfungen** durch eine externe Prüfinstanz durch. Über die Ergebnisse der Revision wird im Präsidium berichtet.

Diese externen Revisionsprüfungen leisten einen wichtigen Anteil zur Wahrung der Ordnungsmäßigkeit des Handelns und der Aufsichtsfunktionen der Gremien im Kreisverband. Über die Ergebnisse der Revisionsprüfungen wird in den Verbandsgremien berichtet. Die Ergebnisse bieten eine wichtige Grundlage zur Weiterentwicklung der verbandlichen Strukturen.

Stand: 31.01.2023